

## **Industriemuseum *aktuell***

**Dienstag 09. April Vortrag 16:00 Uhr    Antriebe für zukünftige Flugsysteme**  
Herr Ulrich Wenger  
Rolls Royce Deutschland

### **Neue Ausstellung „Die digitale Welt“**

Im Industriemuseum wurde eine neue Abteilung „Die digitale Welt“ eröffnet, die Komponenten dieser Ausstellung sind:

- Die komplexe Übersicht über die verschiedensten Komponenten der digitalen Welt
- Die Entwicklung der Arbeitswelt von der Ersten bis zur Vierten Industriellen Revolution
- Die digitale Prozesssteuerung von zwei Chemieanlagen
- Die digitale Prozesssteuerung eines Stromnetzes bei der Energiewende
- Die digitale Erzeugung eines Produktes von der Konstruktion bis zum 3-D- Druck mit der Möglichkeit der Fernsteuerung des Drucks vom Klassenraum aus    und
- Eine vollständig digital gesteuerte industrielle Montagestraße mit der Seriengröße 1 Stück

### **Ausstellung zur Infrastruktur neu gestaltet**

Mit dem neuen Jahr ist die neu gestaltete Ausstellung zur Infrastruktur für die Besucher geöffnet. Die Informationen zu den Komplexen Wasser und Abwasser wurden unter Beachtung der Komponenten Umwelt und Klimawandel völlig neu gestaltet.

Die bisherige Sonderausstellung zur Energiewende mit einer Leitzentrale und einem Muster-Stromnetz wurde in diese Ausstellung zur Infrastruktur integriert.

### **Neues aus dem Industriemuseum**

#### **Innovative Sanitäranlagen**

„Innovative Lösungen für Waschräume und Badezimmer“ war der Titel des Vortrages, zu dem das Industriemuseum der Region Teltow am 26. März eingeladen hatte. Als Referent konnte Herr Michael Kramer, Schulungsleiter der Franke Aquarotter GmbH gewonnen werden. In der gut besuchten Veranstaltung stellte Herr Kramer in einem mitreißenden Vortrag sowohl das Traditionsunternehmen Franke als auch das Kompetenzzentrum Watersystems Franke Aquarotter GmbH in Ludwigsfelde mit seinen innovativen Produkten für den privaten und gewerblich-öffentlichen Bereich (GÖB) vor.

Die Franke Group ist ein weltweit führender Anbieter von Produkten und Lösungen für private Küchen und Badezimmer, für die professionelle Systemgastronomie, die Kaffeezubereitung sowie für halb-/öffentliche Waschräume. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich im schweizerischen Aarburg. Die Franke Group beschäftigt ca. zehntausend Mitarbeiter in 67 Niederlassungen auf 5 Kontinenten und in 40 Ländern.

Die Produktpalette umfasst die „5 Franke Divisionen“  
Franke Kitchen Systems  
Faber Hoods & Cooking Systems  
Franke Foodservice Systems

Franke Coffee Systems  
 Franke Water Systems

Diese 5 Divisionen haben zum Ziel, die Bedürfnisse ihrer Kunden mit innovativen und hoch qualitativen Produkten und Systemlösungen optimal zu erfüllen.

In Ludwigsfelde befindet sich das Kompetenzzentrum der Franke Group für Water Systems für den privaten und gewerblich-öffentlichen Bereich. Auf 34000 qm Produktionsfläche und 2200 qm für Entwicklung und Verwaltung werden die innovativen Spitzenprodukte für Wassermanagement und Hygiene in Waschräumen und Badezimmern entwickelt und hergestellt.

Unter dem Motto „Jedes Badezimmer hat das Zeug dazu, traumhaft zu werden“ entstehen in Ludwigsfelde Systeme für private und halb-/öffentliche Waschräume, einschliesslich Armaturen, Duschen, Spülen, Zubehör und modernste und technisch anspruchsvolle Wassermanagement-Systeme. Die Produktionspalette umfasst zum Beispiel

Wohnbadeanlagen mit Duschen, Wasserhahn für Waschbecken, Badewannen und Bidets  
 Öffentliche Waschräume mit elektronischen und hydraulischen Wasserhähnen,  
 Nachhaltige Wasserbewirtschaftungskontrollen und Waschbecken  
 Accessoires wie Papierspender, Seifenspender, Toiletten,  
 Spülventile, Urinale und elektronische Steuerungssysteme  
 Anwendungen für Krankenhäuser mit Waschbecken und Wasserhähnen

Gerade das Thema „Wassermanagementsysteme“ gewinnt mehr und mehr an Bedeutung. Herr Kramer wies in seinem Vortrag eindringlich auf die Bedeutung des regelmäßigen Wasseraustauschs hin. "Wir empfehlen den Austausch des gesamten Wassers alle 24 Stunden, im Regelwerk sind allerdings nur 72 Stunden vorgegeben", so der gebürtige Berliner. Und weiter zu den Kontaminationsbedingungen mit Blick auf fakultativ-humanpathogene Keime: "Das Problem können wir leicht in den Griff bekommen, denn genau für diese Herausforderungen sind unsere Armaturen ausgelegt."

Seit kurzem ist die novellierte Trinkwasserverordnung gültig. Deutlich zeigte Michael Kramer, wie mit Elektronikarmaturen und einem übergreifenden Wassermanagementsystem den Anforderungen der neuen Trinkwasserverordnung leicht entsprochen werden kann.

Mit neuen innovativen Produkten erfüllt das Ludwigsfelder Kompetenzzentrum die Erwartungen und Wünsche seiner gewerblichen Kunden wie zum Beispiel, Bauunternehmer, Architekten, Installateure, Sanitärplaner und Grosshändler, aber auch der privaten Kunden.

"Wir machen jeden Waschaum wundervoll", fasste der 43-jährige Referent seinen Vortrag zusammen.

Mit vielen individuellen Gesprächen rund um das Thema fand der Vortragsabend weit nach dem geplanten Ende seinen Abschluss.

*Lothar Starke*

*Vorsitzender*

Verein Industriemuseum Region Teltow e.V.

[www.imt-museum.de](http://www.imt-museum.de)

[e-mail: imt-museum@t-online.de](mailto:imt-museum@t-online.de)

[Industriemuseum aktuell online:](http://www.imt-museum.de/de/home/imt-aktuell)

<http://imt-museum.de/de/home/imt-aktuell>

<https://www.facebook.com/Industriemuseumteltow>